

N 52° 24.114
E 013° 05.355



WALDLICHTER.com

Leise blinzelt die Abendsonne durch die kräftigen Äste der uralten Blutbuchen. Das hohe Grass wiegt sich leicht im lauwarmen Wind. Es duftet nach Sträuchern und frischer Abendluft. Um diese Zeit ist der Park Babelsberg besonders schön. Nur wenige Menschen verirren sich jetzt noch hierher. In der Ferne, hinter den Bäumen, lässt die Sonne ihre letzten Strahlen zurück. Ganz sanft kommt der milde Nachtwind herbei geweht. Ein kleiner Schmetterling huscht noch flink über die warme Wiese und sucht sich ein ruhiges Plätzchen für die Nacht. -- Willkommen im Park Babelsberg.

Der Waldlichter-Schatz „Liebe“ ist ein kleiner Multi-Märchen-Cache im Park Babelsberg.

Parkeingang Parkmöglichkeiten

N 52° 23.930
E 013° 05.307

Für die Schatzsuche kannst Du den Park am besten von der alten Weber- und Spinnenkolonie Nowawes (Mühlenstraße, Ecke Jutestraße) betreten (übrigens, ein kleiner Besuch in der Kolonie lohnt sich). Durch den Parkeingang „verdeckte Pforte“ gelangst Du gut zur oben genannten Koordinate der Station 1.

Station 1 (Sicht)

N 52° 24.114
E 013° 05.355

Der Park Babelsberg war die Sommerresidenz des Königs und ersten deutschen Kaisers Wilhelm I. Die Anlage wurde 1833 von den Landschaftsgärtnern Peter Joseph Lenné und Hermann Fürst von Pückler-Muskau gestaltet. Durch die künstlerische Anordnung der Bäume, Wiesen und Wege erhält der Park seine charakteristischen Sichten und Aussichtsplätze. Die erste Station befindet sich genau auf der Sichtachse Flatowturm - Jagdschloss-Stern. Der romantische Anblick dieser Sicht war Anlass für das kleine Bildermärchen „Liebe“, das diesem Cache auch seinen Namen verleiht.



Schreite nun 26 m und so noch einmal. Erst nach Süd-West, dann in Richtung Großer See. Ein Findling weist Dir den Weg. Folge dem Pfeil und suche die Buche. An einer Weggabelung findest Du sie dann, ohne viele Versuche.

Station 2 (Buche)

26 m --> Süd-West
26 m --> Großer See

Die alte Weißbuche bildet mit ihren benachbarten Bäumen den Achsenabschluss der königlichen Bauwerke Belvedere, Marmorpalais und Flatowturm. Sie grenzt an den Großen See und steht neben der Sichtachse Flatowturm - Jagdschloss-Stern.



Auf einem hängenden Hölzchen, in einem kleinen Loch, da steht geschrieben. Ein Hinweis zum Final, gut versteckt ist er doch, Windgeschützt vor bösen Dieben.

Station 3 (Final)

Siehe Hinweis
an der Buche

Der finale Schatz ist an einer der schönsten Aussichten des Parks versteckt. Hier befand sich einst der Lieblingsplatz von Wilhelm I. Wer diesen Ort erreicht hat, wird prächtig belohnt. Von hier aus erfasst unser Blick das gesamte Haveltal, die Stadt Potsdam, den Brauhausberg, den Telegraphenberg, die Ravensberge und die waldige Ebene in Richtung Jagdschloss-Stern. Im Cache befindet sich außerdem das Bildermärchen „Liebe“ auf einer Klappkarte zum mitnehmen für jeden Cacher.

Viel Spaß beim suchen wünschen die Waldlichter.

Hinweis: Für die Cachesuche musst Du die Wege der Parkanlage nicht verlassen. Bitte schon den uralten Baum am Final. Danke --- Die Waldlichter :-)